

---

Subject: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [Spiderman](#) on Sat, 27 Dec 2008 21:15:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

verschiedene Mittel gegen Haarausfall scheinen ja bei dem einen oder anderen ganz gut zu wirken und halten den Haarausfall auf oder verbessern das Haarbild sogar wieder ein bisschen.

Meine Frage ist nun:

Funktioniert das Ganze auch über viele Jahre hinweg oder läßt die Wirkung irgendwann nach, weil der "Druck" der AGA immer größer wird?

Konnte hier schon jemand, der von AGA betroffen ist, seinen Haarstatus mittels Medikamenten und/oder sonstigen Mitteln über Jahre hinweg halten und wenn ja, wie lange bereits?

---

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [xxlborn](#) on Sat, 27 Dec 2008 22:50:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Fundiertes Wissen gibts soweit ich weiß nur zu Finasterid, welches seine Wirksamkeit in Rahmen einer fünf jährigen Studie unter beweis stellte. Was darüber hinaus geht sind einzelenerfahrungen, die im großen und ganzen keine Wirkungsabnahme feststellen.

Zu diesen Thema wird hier auch viel Spekuliert was dazu führt das Ausartungen zur Kultur gemacht werden, die jeglicher medizinischen Grundlage entbehren jedoch durch die mit trauerfeelings gefüllten Köpfe der User hier, eine große Ressonanzfläche erhalten.

---

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [Spiderman](#) on Sun, 28 Dec 2008 08:15:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Es ist halt so. Wenn ich mir schon irgendeine Langzeitbehandlung antue, bei welcher ich evt. mit Nebenwirkungen rechnen muss, dann möchte ich dafür auch einen langfristigen Erfolg haben. Wenn ich damit meine Haare noch 1-2 Jahre halten kann, es dann aber weitergeht wie zuvor, dann habe ich meiner Meinung nach nicht wirklich viel gewonnen.

Naja, 5 Jahre sind auch nicht die Welt - ich meine jetzt in Bezug auf die Fin-Studie. Fin gibt es ja schon deutlich länger, wie ich hier im Forum mitbekommen habe. Daher dachte ich, dass hier vielleicht jemand Fin schon sehr lange nimmt und damit seinen Haarstatus mehr oder weniger gut halten konnte. Mir ist klar, dass solche Berichte Einzelenerfahrungen sind, aber dennoch interessieren sie mich. Dass nicht jedes Mittel bei jedem gleich gut funktioniert, habe ich hier auch schon erfahren.

---

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [yellow](#) on Sun, 28 Dec 2008 09:36:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Halte meinen Haarstatus seit 6,5 Jahren relativ konstant (Veranlagung zur Vollglatze).

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [Spiderman](#) on Sun, 28 Dec 2008 09:51:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

yellow schrieb am Son, 28 Dezember 2008 10:36Halte meinen Haarstatus seit 6,5 Jahren relativ konstant (Veranlagung zur Vollglatze).

Hey, toll. Gratulation. Das ist ermutigend.

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [neo\\_99](#) on Sun, 28 Dec 2008 13:07:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@yellow:

6,5 Jahre zurückgerechnet hieße, dass du seit ca. Mitte 2002 deinen Status hältst, deiner Signatur zufolge hast du zu dieser Zeit angefangen Fin (und später Dut) einzunehmen. Was anderes wendest du ja nicht an, auch kein Minox mehr oder? Das ist schön, dass das damit möglich ist den Status zu halten..

Gruß

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [Mink](#) on Sun, 28 Dec 2008 13:44:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Halte meinen Status seit 12 Jahren mit Fin, bin mittlerweile 46.

Gruß  
Mink

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über

mehrere Jahre halten?

Posted by [coola](#) on Sun, 28 Dec 2008 13:51:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

yellow schrieb am Son, 28 Dezember 2008 10:36Halte meinen Haarstatus seit 6,5 Jahren relativ konstant (Veranlagung zur Vollglatze).

Von mir auch Herzlichen Glückwunsch!

Du hast mich jetzt mit deiner Aussage und deiner Signatur neugierig gemacht.

Von 02 bis 07 (also 5 Jahre) hast Du Fin genommen, danach bis jetzt Dut.

Ich würde mich freuen von dir zu erfahren, warum es dazu kam.

War Fin zu schwach?

Glaubst Du, dass der Schlüssel, zumindest für dich, bei Dut liegt?

Was sind deine Problemzonen (GHE und/oder Tonsur)?

Irgendwelche Nebenwirkungen?

Derzeitiger Status (Norwood)?

Hast Du Neuwuchs bzw. Verdichtung erreicht? Wenn ja, mit welchem Medi?

Und wie alt bist Du???

---

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [Spiderman](#) on Sun, 28 Dec 2008 13:53:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mink schrieb am Son, 28 Dezember 2008 14:44Halte meinen Status seit 12 Jahren mit Fin, bin mittlerweile 46.

Gruß

Mink

Hammer. Bin beeindruckt.

---

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [haarakiri1](#) on Sun, 28 Dec 2008 21:41:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Spiderman schrieb am Son, 28 Dezember 2008 09:15Wenn ich damit meine Haare noch 1-2 Jahre halten kann, es dann aber weitergeht wie zuvor, dann habe ich meiner Meinung nach nicht wirklich viel gewonnen.

Warum denn das nicht?

---

Wer weiss was es in ein paar Jahren für neue effektivere Mittel gegen Haarausfall gibt... Ok momentan ist nicht bahnbrechendes in Sicht, aber vielleicht sieht das in 5 Jahren schon anders aus. Je mehr man seinen Status bis dahin erhalten kann, desto besser.  
Für mich ist Fin auch nicht die entgeltige Lösung bis ins Rentenalter, ich will halt damit meinen Status so gut wie möglich erhalten bis es vielleicht eine bessere Lösung gibt.

---

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [toxx](#) on Mon, 29 Dec 2008 02:06:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Die Frage stellt sich nur zu welchem Preis mit FIN, kein Mensch weiß was wir unserer Gesundheit damit antun. Also mir kommt nur noch topisch drauf + Sport + gesunde Ernährung aber niemals mehr ein Eingriff in den Hormonhaushalt!!

Das Problem liegt am Haarfollikel, nicht am DHT. Oder reißt ihr auch gleich das ganze Haus ab, nur weil die Dachziegel undicht sind? Ich hatte mir unter FIN böse die Augen trockengelegt, mein Elan war am Boden, Depressionen...und das auch erst nach ca 1 Jahr der Einnahme! Also Vorsicht mit dem Zeug! (meine Meinung)

---

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [neo\\_99](#) on Mon, 29 Dec 2008 02:27:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

toxx schrieb am Mon, 29 Dezember 2008 03:06 Ich hatte mir unter FIN böse die Augen trockengelegt, mein Elan war am Boden, Depressionen...und das auch erst nach ca 1 Jahr der Einnahme! Also Vorsicht mit dem Zeug! (meine Meinung)

Das mit den Augen hatte ich auch unter Fin, habe ich derzeit auch unter Sägepalme. Aber das mit den Depressionen...bist du dir da sicher, dass es NW von Fin sind? Man muss da aufpassen, dass man nicht gleich alles was man hat als Nebenwirkung abtut...

---

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [Foxi](#) on Mon, 29 Dec 2008 10:42:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

toxx schrieb am Mon, 29 Dezember 2008 03:06 Die Frage stellt sich nur zu welchem Preis mit FIN, kein Mensch weiß was wir unserer Gesundheit damit antun. Also mir kommt nur noch topisch drauf + Sport + gesunde Ernährung aber niemals mehr ein Eingriff in den Hormonhaushalt!!

---

Das Problem liegt am Haarfollikel, nicht am DHT. Oder reißt ihr auch gleich das ganze Haus ab, nur weil die Dachziegel undicht sind? Ich hatte mir unter FIN böse die Augen trockengelegt, mein Elan war am Boden, Depressionen...und das auch erst nach ca 1 Jahr der Einnahme! Also Vorsicht mit dem Zeug! (meine Meinung)

Tja  
und ich unter Minox starke Herz-Kreislaufbeschwerden  
und auch Augenprobleme schlimmer als unter Fin  
und aufgedunsenes Gesicht

also was ist NW ärmer  
für mich eindeutig Fin

Foxi

---

Subject: @toxx  
Posted by [Mink](#) on Mon, 29 Dec 2008 11:25:50 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

toxx schrieb am Mon, 29 Dezember 2008 03:06Die Frage stellt sich nur zu welchem Preis mit FIN, kein Mensch weiß was wir unserer Gesundheit damit antun. Also mir kommt nur noch topisch drauf + Sport + gesunde Ernährung aber niemals mehr ein Eingriff in den Hormonhaushalt!!

Das Problem liegt am Haarfollikel, nicht am DHT. Oder reißt ihr auch gleich das ganze Haus ab, nur weil die Dachziegel undicht sind? Ich hatte mir unter FIN böse die Augen trockengelegt, mein Elan war am Boden, Depressionen...und das auch erst nach ca 1 Jahr der Einnahme! Also Vorsicht mit dem Zeug! (meine Meinung)

Depressionen - und zwar heftigste - haben aber viele auch wegen ihrem HA. Auch DAS kann die Gesundheit auf Dauer schädigen.

"Das Problem liegt am Haarfollikel, nicht am DHT." - tja, was ist es denn, was dem armen Haarfollikel so sehr den Hals zudrückt ???

Wenn Du nur topische Mittel nimmst, dann kannst Du entweder Fin-topisch nehmen. Dann hast Du aber wieder Deinen Eingriff in den Hormonhaushalt oder Du beschränkst Dich auf Rezeptorenblocker. Allerdings bleibt es hier dann doch sehr anzuzweifeln, ob eine aggressive AGA ausschließlich mit Spiro und Fluta in Schach gehalten werden kann. Hab das noch von niemand gehört.

gruß  
Mink

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [yellow](#) on Wed, 31 Dec 2008 15:04:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

coola schrieb am Son, 28 Dezember 2008 14:51

Von 02 bis 07 (also 5 Jahre) hast Du Fin genommen, danach bis jetzt Dut.

Ich würde mich freuen von dir zu erfahren, warum es dazu kam.

War Fin zu schwach?

Ich bin nicht umgestiegen, weil ich ein Nachlassen der Finasteridwirkung bemerkt habe. Ich war nach fünf Jahren Finasterid neugierig, wie sich Dutasterid auf meine Haare auswirkt, nachdem ich mich etliche Jahre lang mit diesem Wirkstoff beschäftigt habe. Es wurde für mich schwierig, Finasterid regelmäßig einzunehmen, Dutasterid verzeiht unregelmäßige Einnahmen. Heute hab ich die Dosis der letzten drei Tage nachgeholt. Desweiteren kann ich mir nun Dutasterid leisten, als Student war ich auf Proscar angewiesen.

Zitat:Glaubst Du, dass der Schlüssel, zumindest für dich, bei Dut liegt?

Nein, könnte man Finasterid auch unregelmäßig anwenden, würde ich wahrscheinlich nach zwei Jahren Dutasterid wieder zu Fin wechseln, da die Unterschiede in der Wirkung für mich nicht zu erkennen sind.

Zitat:Was sind deine Problemzonen (GHE und/oder Tonsur)?

Wie gesagt, Veranlagung zur Vollglatze, dh. alles ist Problemzone.

Zitat:Irgendwelche Nebenwirkungen?

Zu Finasteridzeiten hatte ich Akne im Gesicht und Schulter/Rückenbereich. Allerdings hat dies schon vor Fin angefangen. Seit Dutasterid habe ich damit nahezu kein Problem mehr. Ansonsten keine andauernden Nebenwirkungen, die ich auf die Medikamente zurück führen könnte.

Zitat:Derzeitiger Status (Norwood)?

Mäßige Ausdünnung am Oberkopf und leichte Ausdünnung in den Geheimratsecken. Norwoodeinschätzung fällt mir schwer, vielleicht am ehesten irgendwo zwischen 2 und 3 Vertex Muster

Zitat:Hast Du Neuwuchs bzw. Verdichtung erreicht? Wenn ja, mit welchem Medi?

Ich habe keine Vergleichsfotos gemacht, da man sich jeden Tag im Spiegel sieht, ist der subjektive Vergleich über einen langen Zeitraum schwierig. Bei Finasterid/Dutasterid weiss ich es nicht. Definitiv dicker wurden die Haare durch Minoxidil, nach Absetzen war die Wirkung auch bald wieder vorbei.

Zitat:Und wie alt bist Du???

31

Gruß

yellow

---

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [Nature Boy](#) on Wed, 31 Dec 2008 18:28:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [Sonic Boom](#) on Thu, 01 Jan 2009 00:42:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Seit 8 1/2 Jahre Haarsatus mit Propecia gehalten. Am Hinterkopf nur im Wirbelbereich etwas dünner, womit ich aber leben kann. Bei kurzen Haaren sieht man es gar nicht.

Hab aber dickes Haar, so daß die ausgefallenen Haare von damals kaum ins Gewicht fallen. Hatte als Teenager eh zu volles/dichtes Haar!!! Wenn ich die länger wachsen laß sieht das katastrophal aus.

Bin fast 36.

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [Spiderman](#) on Thu, 01 Jan 2009 11:34:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sonic Boom schrieb am Don, 01 Januar 2009 01:42Seit 8 1/2 Jahre Haarstatus mit Propecia gehalten. Am Hinterkopf nur im Wirbelbereich etwas dünner, womit ich aber leben kann. Bei kurzen Haaren sieht man es gar nicht.

Hab aber dickes Haar, so daß die ausgefallenen Haare von damals kaum ins Gewicht fallen. Hatte als Teenager eh zu volles/dichtes Haar!!! Wenn ich die länger wachsen laß sieht das katastrophal aus.

Bin fast 36.

Hey, das ist ja super - 8 1/2 Jahre. In deiner Signatur lese ich "Jetzt nur noch ca. 0,12 mg Fin tägl." Wann bist du von der Standarddosis auf 0,12 mg pro Tag heruntergefahren? Gingst du schrittweise auf 0,12 mg runter oder direkt von 1 mg auf 0,12 mg? Lassen sich die Propecia-Tabletten gut in 8 Teile aufteilen, denn 0,12 mg ist ja in etwa 1/8 von 1 mg? Oder wie machst du das?

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [Altes Haar](#) on Thu, 01 Jan 2009 14:02:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

ich nehme Fin jetzt seit 1998. Keine Nebenwirkungen und ich habe meinen Haarstatus seitdem gehalten. Bin 43 Jahre alt.

Minoxidil habe ich mal dazugenommen und ich bekam kleine Haare an den Schläfen und Geheimratsecken...aber durch Minox leider Ausschlag und deswegen abgesetzt.

Mit Proscar bin ich sehr zufrieden. Als Shampoo nehme ich Alpecin doppeleffekt. Hilft gut gegen Schuppen und meinen Haaren tut es gut.Die werden davon glänzend. Ob es allerdings gegen Haarausfall hilft..?..naja.

Gruss

---

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [neo\\_99](#) on Thu, 01 Jan 2009 14:15:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Offenbar eignet sich Finasterid für eine Langzeiteinnahme um den Status zu halten, nachdem was yellow, Mink, Sonic Boom und Altes Haar berichten, das ist prima!

---

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [Foxi](#) on Thu, 01 Jan 2009 15:15:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

neo\_99 schrieb am Don, 01 Januar 2009 15:15Offenbar eignet sich Finasterid für eine Langzeiteinnahme um den Status zu halten, nachdem was yellow, Mink, Sonic Boom und Altes Haar berichten, das ist prima!

nicht nur halten

es war bis jetzt das einzige Mittel das mir schon mehrfach meine Haare zurück brachte

Foxi

---

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [Spiderman](#) on Thu, 01 Jan 2009 15:34:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Foxi schrieb am Don, 01 Januar 2009 16:15neo\_99 schrieb am Don, 01 Januar 2009

---

15:15Offenbar eignet sich Finasterid für eine Langzeiteinnahme um den Status zu halten, nachdem was yellow, Mink, Sonic Boom und Altes Haar berichten, das ist prima!

nicht nur halten

es war bis jetzt das einzige Mittel das mir schon mehrfach meine Haare zurück brachte

Wie ist "mehrfach" zu verstehen? Hast du Fin eine Zeit lang genommen, es hat gewirkt, dann hast du wieder damit ausgesetzt, die Haare sind wieder ausgefallen und nach erneuter Fin-Einnahme kamen die Haare wieder zurück? Ist das so zu verstehen? Wenn ja, wie schnell sind die gewonnenen Haare nach Absetzen von Fin wieder ausgefallen?

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [Foxi](#) on Thu, 01 Jan 2009 16:08:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Spiderman schrieb am Don, 01 Januar 2009 16:34Foxi schrieb am Don, 01 Januar 2009 16:15neo\_99 schrieb am Don, 01 Januar 2009 15:15Offenbar eignet sich Finasterid für eine Langzeiteinnahme um den Status zu halten, nachdem was yellow, Mink, Sonic Boom und Altes Haar berichten, das ist prima!

nicht nur halten

es war bis jetzt das einzige Mittel das mir schon mehrfach meine Haare zurück brachte

Wie ist "mehrfach" zu verstehen? Hast du Fin eine Zeit lang genommen, es hat gewirkt, dann hast du wieder damit ausgesetzt, die Haare sind wieder ausgefallen und nach erneuter Fin-Einnahme kamen die Haare wieder zurück? Ist das so zu verstehen? Wenn ja, wie schnell sind die gewonnenen Haare nach Absetzen von Fin wieder ausgefallen?

Nein ich hab Fin nie abgesetzt

blos 3x Dut versucht weil das angeblich noch besser wirkt mit dem Ergebniss rundum Wahnsinniger HA und krasse ausdünnung und starker Frontausdünnung (Dut zussätzlich also Kombie)

dachte aber immer Minox ist schuld dran hab Minox immer nur angefangen wenn ich Dut genommen hab Blöderweise mit nur Fin hab ich Minox nie gebraucht

und so begann der Teufelskreis was hat meine Haare so kaputt gemacht, bis ich dann alles

abgesetzt hab außer Fin ,weil ich ja wußte das Fin allein immer sehr gut geholfen hat

dann ging es "immer" sehr schnell Bergauf  
möglicherweise hätte Minox auch was gebracht blos  
hab ich nach Dut auch geschmiert und geschmiert und es wurde nicht besser also aufgehört  
und auf einmal als ob es klick gemacht hat verdichteten sich die Haare wieder sehr sehr schnell  
vielleicht weil die Negative Dut Wirkung weg war?  
und die Hormone wieder stimmten??  
so ging es mir 2x  
jetzt das dritte mal!  
nur weil ich Depp mit meinen eh guten Status nicht ganz zufrieden war!  
außerdem  
unter Dut wurden meine fast schwarzen Haare rundum hellblond  
eher gelblich

(Dut hat eventuell ein Telogenes Efluvium ausgelöst?)

Foxi

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [neo\\_99](#) on Thu, 01 Jan 2009 20:45:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Foxi schrieb am Don, 01 Januar 2009 16:15neo\_99 schrieb am Don, 01 Januar 2009 15:15Offenbar eignet sich Finasterid für eine Langzeiteinnahme um den Status zu halten, nachdem was yellow, Mink, Sonic Boom und Altes Haar berichten, das ist prima!

nicht nur halten

es war bis jetzt das einzige Mittel das mir schon mehrfach meine Haare zurück brachte

Dann hast du übers Ziel hinaus noch den Bonus der Verdichtung, umso besser! Sollte man sich aber nicht unbedingt erhoffen, um später nicht enttäuscht zu sein, ganz nach dem Motto: "Das schlechteste erwarten und auf das beste hoffen".

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [Nature Boy](#) on Fri, 02 Jan 2009 00:51:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Darf man davon ausgehen, dass du zukünftig die Finger von Dut und Minox lassen wirst?

---

Subject: Re: Wer konnte seinen Haarstatus mit irgendwelchen Mitteln über mehrere Jahre halten?

Posted by [Foxy](#) on Fri, 02 Jan 2009 06:48:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nature Boy schrieb am Fre, 02 Januar 2009 01:51 Darf man davon ausgehen, dass du zukünftig die Finger von Dut und Minox lassen wirst?

von Dut 100000%ig

Minox hilft ja jetzt blos NW z.b Wassereinlagerungen hab aber auch oft zuviel des guten gemacht

vieleicht später mal das 2er 1x nehmen reicht ja auch

Foxy

---

Subject: Re: @toxx

Posted by [toxx](#) on Fri, 02 Jan 2009 08:48:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja du hast Recht, die Frage ist, was ist besser, leichter zu ertragen.

---